

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

37 (7.2.1882)

— Belfortstraße 7 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung auf 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 7 großen Zimmern mit Balkon nebst sonstiger Zugehör, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Einzusehen in den Nachmittagsstunden. Näheres im Laden daselbst.

* Blumenstraße 4 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 22 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, enthaltend 6 Zimmer und Alkov, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, an eine ruhige Familie auf 23. April 1882 zu vermieten. Näheres im untern Stock.

3.1. Erbprinzenstraße 31 ist eine elegante Parterrewohnung von 4 Zimmern, großem Salon, Küche und Zugehör, sowie eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, endlich Stallung für 2 Pferde auf 23. April zu vermieten. Näheres Westendstraße 42.

* 2.2. Herrenstraße (kleine) 2 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Herrenstraße (kleine) 13 ist im Seitenbau eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, ist eine freundliche, abgeschlossene Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.3. Herrenstraße 44 ist eine Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses, bestehend in 2 Zimmern, großem Alkov nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

* Giesstraße 12 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde sowie Anteil an der Waschküche auf 23. April er. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock links.

2.2. Kaiserstraße 58 ist eine freundliche Wohnung im Seitenbau von 2-3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 94 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Keller, an eine kleine, stille Familie zu vermieten.

* 2.1. Kaiserstraße 119 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer um den Preis von 300 Mark auf 23. April zu vermieten.

* Kaiserstraße 130 ist im Hinterhaus im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. auf den 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres bei J. Grieshaber.

* Kaiserstraße 139 ist im Entresol eine Wohnung, auf den Marktplatz gehend, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, 2 verrohrten Mansarden, Küche, 2 Kellerabteilungen, mit Gas-, Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

* 2.1. Kaiserstraße 225 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Karlstraße 24 ist eine Wohnung im 2. Stock von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung und allem sonstigen Zugehör für sofort oder später zu vermieten.

2.1. Ludwigsplatz 55 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Ludwigsplatz 57.

4.3. Marienstraße 1 sind im 4. Stock zwei Wohnungen von 3 und 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Marienstraße 11 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Alkov nebst allem Zugehör und Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* 2.1. Marienstraße 15 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche, Glasabschluß und Wasserleitung, nahe am Hauptbahnhof, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Marienstraße 21 ist im 4. Stock eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schloßplatz 7, in die Adlerstraße gehend, ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

3.2. Schützenstraße 16 ist der 3. Stock von 6 Zimmern wegen Verletzung des bisherigen Miethers auf 23. April d. J. oder früher billig zu vermieten.

* Schützenstraße 48 sind drei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 23. April zu vermieten. 2.2. Schwanenstraße 1 (Neubau), 2. Stock, zu vermieten: 4 Zimmer nebst allem Zugehör. Das Nähere Spitalstraße 27.

* 2.1. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist eine schöne Wohnung von 6 auf die Straße gehenden Zimmern, mit Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Steinstraße 14 ist der 2. Stock von 3 oder 4 Zimmern sammt Zugehör, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* 2.1. Waldbornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im obern Stock.

3.1. Waldbornstraße 29 ist im 2. Stock eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Holzremise, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* Waldbornstraße 37 ist eine Wohnung von 1-2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Daselbst sind im Hinterhaus auf April Zimmer, Alkov und Küche zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. Waldbornstraße 40 ist auf 23. April eine Wohnung im Hintergebäude im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, zu vermieten. Näheres im Hintergebäude im 1. Stock.

* Waldbornstraße 24 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 kleineren Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Werderstraße, nahe dem Stadtpark, sind ein 2. Stock von 4 hübschen Zimmern mit Balkon, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie Luisenstraße 19 zwei Mansardenwohnungen von 2-3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Wielandstraße 14 sind zwei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche, Schwarzwasskammer, Keller und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Auch kann eine Wohnung sogleich bezogen werden. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine Mansardenwohnung, aus 2 Zimmern, Küche und Keller bestehend, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine freundliche Wohnung im Seitenbau im 3. Stock, auf die Straße gehend, von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche nebst Wasserleitung, Keller etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 2.2. Wilhelmstraße 18 ist eine abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Magdkammer, Speicher, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und Trockenplatz im Hof, Garten und Speicher, auf 23. April l. J. zu vermieten.

— Wilhelmstraße 24 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Waschküche, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

— Wilhelmstraße 29 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Holzstall nebst Anteil an Waschküche und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Zähringerstraße 5 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern und Küche sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist ein unmobliertes Zimmer im Vorderhaus sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Zähringerstraße 13 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf den 23. April zu vermieten.

3.3. Zähringerstraße 27 sind eine Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern, Küche und Kammer und im Hinterhaus zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist ein Zimmer im 4. Stock möbliert oder unmobliert zu vermieten.

* Zähringerstraße 63 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Daselbst ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 2.2. Mehrere kleine Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche sind sofort resp. auf den 23. April zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 33 in der Wirtshaus.

4.2. Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer, Anteil am Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten.

— Eine freundliche Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und Keller ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

— Wegen Verletzung des Miethers ist zum baldigen Bezug oder auf 23. April eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Speicherkammer, Wasser- und Gasleitung, in der Nähe der Festhalle gelegen, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 16, parterre.

— Im westlichen Stadtteil sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 6 Zimmern, sämtlich auf die Straße gehend und mit besonderen Eingängen, versehen mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Belfortstraße 9, parterre.

— Eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, einschließlich Salon nebst allem Zugehör, in schönster Lage der Stadt, ist auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 3.

* 2.2. Im westlichen Stadtteil ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres Blumenstraße 9 im 1. Stock.

* 2.2. In dem Neubau Ecke der Marten- und Werderstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Balkon, Gas und Wasser, im 3. Stock eine solche von 4 Zimmern etc. und Gas, und im 4. Stock eine solche von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderstraße 28 im 3. Stock.

* In sehr gesunder, ärztlich empfohlener Lage ist auf 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller etc. zu vermieten. Näheres im 2. Stock des zweiten Hauses am Schwimmschulweg, vor dem Mühlbürgertor.

* Im westlichen Stadtteil, zunächst der Münze, ist in einem stillen, reinlichen Hause eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche etc., mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* 2.1. Im 3. Stock eines Vorderhauses in der Marienstraße ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrstraße 10 im Hinterhaus.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist im Seitengebäude auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Waldbornstraße 73 im 1. Stock.

* In der Ruppurrstraße 42 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine Stiege hoch.

* 2.1. Zwei schöne Wohnungen, auf die Straße gehend, von je 2 Zimmern, Kammer, Küche mit Wasserleitung, Keller und Anteil an der Waschküche sind auf 23. April zu vermieten: Luisenstraße 50.

3.1. Eine schöne Parterrewohnung (Hinterhaus) von 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 117 im Freizeutladen.

* Zwei kleine Wohnungen, die eine mit 2 Zimmern und Küche, und die andere mit 1 Zimmer, Küche und Zugehör, sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 34.

* Eine in der Adlerstraße gelegene, mit Wasserleitung versehene Wohnung von 3 Zimmern und eine von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Anteil am Waschküche und dem Trockenspeicher sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 1, parterre.

* Eine schöne Wohnung, bestehend in 3 oder 4 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Küche mit Wasserleitung, Kammer, Holzstall und Keller, ist auf 23. April zu vermieten. Das Nähere Zähringerstraße 15, parterre.

* Eine Parterrewohnung von 2 geräumigen Zimmern sammt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Spitalstraße 80.

Stephanienstraße 47 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, großem Alkov, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stod von 1 Uhr ab. (H. 6135 a.)

Wohnungen zu vermieten:

Kriegstraße 75 der erste Stod mit 5 Zimmern und Veranda auf 23. April;

Karlstraße 6 die Bel-Etage mit 6 Zimmern auf 23. April;

Karlstraße 6 der zweite Stod mit 6 Zimmern auf 23. Juli.

Näheres beim Eigentümer, Veittheimer Allee 2 im 2. Stod.

Wohnung zu vermieten:

6.2. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. im 3. Stod auf 23. April bei

F. Wilhelm Doering,

Ecke der Ritter- und Bähringerstraße 114.

Wohnungen zu vermieten.

Wielandstraße 18 sind per 23. April 4 Wohnungen nebst Zugehör preiswürdig zu vermieten.

Näheres in der Wirtschaft daselbst oder bei Hausverwalter **J. Nettich,** Friedrichsplatz 9.

Herrschastswohnung.

* Hirschstraße 51 (Neubau) ist in gesunder, freier Lage die Bel-Etage, bestehend in 8 geräumigen Zimmern, sämmtliche auf die Straße gehend, mit

Dalton, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Auf Wunsch könnten noch 2 Zimmer davon abgenommen werden.

Wohnungen! Wohnungen! Wohnungen!

durch **B. Gutekunst,** Akademiestraße 40.

Wohnung mit Werkstätte.

* Im Innern der Stadt ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Werkstätte auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden Bähringerstraße 59.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 2.1. Waldstraße 40b (Ludwigsplatz) ist auf Juli l. J. ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst im 3. Stod.

Laden zu vermieten.

— Auf 23. April ist in der Karl-Friedrichsstraße 32, neben dem Hotel Germania, ein schöner, geräumiger Laden mit entsprechendem Zugehör zu vermieten. Das Nähere bei **W. Gutekunst & Cie.,** oder beim Hauseigentümer.

Wohnungs-Gesuche.

* 2.2. Eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern wird für ein ruhiges Geschäft für sofort oder auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Z. 27 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine anständige Wittve mit Sohn sucht auf 23. April eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör. Gefällige Offerten bittet man als bald große Herrenstraße 26 im 3. Stod abzugeben.

Es wird per sofort eine Wohnung von 2 größeren oder 3 kleineren Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. H. 3 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht zum 23. April:

eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern mit dem üblichen Zugehör, womöglich im westlichen Stadtteil. Offerten mit Preisangabe wolle man abgeben bei Frau **C. Seibert,** Kriegstraße 11.

Zimmer zu vermieten.

— Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 126.

2.2. Kaiserstraße 203 sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren oder an Damen sofort oder auf 15. Februar zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 203 im Laden. — Ebenfalls sind schöne Kanarienvögel und eine Badwanne zu verkaufen.

3.2. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich billig zu vermieten: Kreuzstraße 10, zwei Treppen hoch (rechts).

Ein möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kronenstraße 4 im 3. Stod (Preis 12 Mark), unmobliert 9 Mark.

* Karl-Friedrichstraße 6, zwei Treppen hoch, ist ein großes, sehr schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Karl-Friedrichstraße gehend, an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

* Ein hübsches Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, eine Treppe hoch, hübsch und gut möbliert, ist sogleich oder auch später an einen solbten Herrn zu vermieten. Auch ist daselbst ein großes Zimmer mit Kochofen sogleich zu vermieten: Waldstraße 4 im 2. Stod.

Zwei gut möblierte Zimmer mit Barschengelass sind sofort oder auf später zu vermieten: Kronenstraße 47, eine Treppe hoch.

* 2.1. Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, sind 2 schöne, große, unmoblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Ein großes, schön möbliertes, mit zwei Fenstern nach dem Schloßplatz gehendes, gut heizbares Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Näheres Schloßplatz 6 im 3. Stod, in der Glasstraße.

* Sogleich oder auf 15. Februar ist ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stod, nach der Straße gehend, ganz für sich allein bewohnbar, an einen solbten Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

* Kreuzstraße 18 ist im zweiten Stod ein auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes oder unmobliertes Parterrezimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 56.

Zwei Mansardenzimmer,

ineinandergehend, hübsch gelegen, ganz neu hergerichtet, sind möbliert oder unmobliert an einen ältern Herrn oder eine Dame zu vermieten. Amalienstraße 85.

Keller zu vermieten.

Ein schöner, gewölbter Keller ist sogleich zu vermieten. Näheres im Café Bavaria.

Magazin.

3.3. Ein größeres, 2/3 hölzernes, massives Magazin mit oder ohne Bauplatz, in günstiger Lage hiesiger Stadt gelegen, ist zu vermieten oder zu verkaufen. Dasselbe kann vermöge seiner Konstruktion als Frucht-, Mehl-, Heu- oder Strohmagazin verwendet werden; ebenso würde es sich für den Betrieb eines größeren Schreiner- oder Möbelschäftes eignen. Reflektanten werden ersucht, ihre Adressen unter B. 2 im Kontor des Tagblattes niederlegen zu wollen.

Eine Remise

mit drei Thoren ist als Lageraum Waldhornstraße 20 sofort zu vermieten. Auf Verlangen kann eine kleine Wohnung dazu gegeben werden. Näheres Akademiestraße 6, 1 Treppe hoch. 3.2.

Stallung für drei Pferde,

Dienerzimmer und Heuboden ist zu vermieten: Amalienstraße 85.

Zimmer-Gesuch.

* Ein unmobliertes Zimmer, wenn möglich zwischen der Adler- und Waldstraße gelegen, wird in Eäbbe beziehbar zu mieten gesucht, und bittet man, die Adressen neue Waldstraße 89 im 2. Stod gefälligst abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, findet sofort eine gute Stelle. Näheres Waldhornstraße 14, parterre.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches nähen sowie die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird gesucht: Karl-Friedrichstraße 17.

* Ein jüngeres Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Hebelstraße 1, Seitenbau links, parterre.

Mädchen, welche gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen können, finden sofort und auf's Ziel gute Stellen. Näheres Waldstraße 25, 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, in der Hausarbeit erfahren sind, sowie solche, welche das Zimmerreinigen gut verstehen, nä-

hen und bügeln können, suchen per sofort und auf's Ziel Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 2.1.

* Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut kochen und jeder häuslichen Arbeit vorstehen kann, sucht auf Ostern in einer guten Familie eine Stelle. Offerten unter B. H. 100 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein braves, fleißiges Zimmermädchen, welches nähen, bügeln und jeder häuslichen Arbeit vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Offerten möge man unter S. 101 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein ordentliches Mädchen, welches einer besondern Küche selbstständig vorstehen kann, auch häusliche Arbeiten besorgt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 10 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle, dasselbe kann auch gut empfohlen werden. Zu erfragen kleine Herrenstraße 6.

Kapital auszuleihen.

Es liegen 1400 M. zum Ausleihen bereit. Näheres durch **S. Ruckhag,** Waldhornstraße 12, parterre.

6000 Mark

werden auf erste oder gute zweite Hypothek sofort oder später auszuleihen gesucht. Abgabe der Adressen unter F. S. 100 auf dem Kontor des Tagblattes. 2.1.

Kapital-Gesuch.

* 2.1. Ein Geschäftsmann in der Nähe von Karlsruhe sucht gegen mehr als doppelte Sicherheit 1400 Mark aufzunehmen. Adressen bittet man unter J. V. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger Gerbschlosser

findet Arbeit. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Bauzeichner

findet dauernde Beschäftigung bei **Dyckerhoff & Widmann,** Cementwaarenfabrik.

An das Buffet

eines größeren Geschäftes wird zur Stütze der Frau ein einfaches Mädchen mit guter Handschrift gesucht. Eigenhändig geschriebene Offerten unter Chiffre J. L. 100 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladenmädchen-Gesuch.

Auf 1. März findet ein Mädchen aus guter Familie, welches namentlich im Rechnen und Schreiben gut bewandert sein muß, eine Stelle als Ladenmädchen. Näheres bei **Karl Kaufmann,** Conditor, Ludwigsplatz 61.

Hotel-Köchin,

eine perfekte, findet sofort oder bis 15. Februar Jahresstelle in Baden. Mit Zeugnissen zu melden bei **Frau Schäfer,** Marktplatz 14 in Baden-Baden. 2.2.

U. Sch. Kammerjungfern, Sonnen,

Köchinnen, Haushälterinnen, Zimmer-, Haus- und Kinder mädchen, Kinderfrauen, Büffetfräulein, Ladnerinnen und Kellerinnen finden sofort und auf's Ziel gute Stellen gegen hohe Saläre hier und auswärts durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 2.1.

Zimmermädchen,

ein gewandtes, wird gesucht: Akademiestraße 40, parterre. *2.1.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Kammmacherei zu erlernen, findet sogleich oder auf Ostern (ohne Lehrgeld) eine Stelle bei **Jacob Hassmann,** Kammmacher, Quersstraße 37.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein junger Mensch aus guter Familie, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, findet sofort oder auf Ostern eine Lehrstelle unter günstigen Bedingungen bei **C. A. Kandler,** Tapfetterie und Kurzwaaren,

Stellen-Gesuche.

* Für einen jungen, cautionsfähigen Kaufmann mit schöner Handschrift, der in jeder Hinsicht zuverlässig, an selbstständiges Arbeiten gewöhnt, mit der einfachen Buchführung vollkommen vertraut ist und Kenntnisse der doppelten besitzt, bereits sechs Jahre auf dem Comptoir einer der größten **Exportbierbrauereien** Württembergs thätig und diese Stelle noch bekleidend, wird unter bescheidenen Ansprüchen per sofort oder per 1. April eine passende Stelle gesucht, gleichviel welcher Branche. Nähere Auskunft große Spitalstraße 19 parterre.

* Ein jüngeres Mädchen aus guter Familie wünscht unter mäßigen Ansprüchen als Ladnerin Stelle. Eintritt so, leicht oder später. Näheres Adlersstraße 6 im 2. Stod.

Hausburschen.

2.1. Ein junger, kräftiger Mann mit den besten Zeugnissen sucht Stelle als Hausbursche. Der Eintritt kann am 15. d. M. oder später geschehen. Zu erfragen Röhlingerstraße 29 im Laden.

Lehrstelle Gesuch.

* Für einen kräftigen Menschen von 17 Jahren, welcher ein halbes Jahr bei der Bäckerei war, wird ein Meister gesucht. Zu erfragen bei G. Weyer, Schneider, Kaiserstr. 41, 2 Treppen hoch.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.1. Verlängerte Schützenstraße 69, parterre, werden **Kleider** von den einfachsten bis zu den feinsten rasch und billig angefertigt.

* Eine Wittwe, welche in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht einen Laufplaz. Auch empfiehlt sich dieselbe im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Augartenstraße 1.

Empfehlung.

3.1. Im Feinsticken und Plücken von Vorhängen, sowie im Reparieren und Umändern von Kleidern aller Art empfiehlt sich eine gewandte Frau. Näheres Waldstraße 27 im 2. Stod.

Handschuhwascherei.

4.1. Glacé-, dänische und waschleberne Handschuhe werden nach Pariser Art täglich schön und geruchlos gewaschen das Paar zu 15 Pf.: verlängerte Schützenstraße 69, parterre.

Anzeige.

* 2.1. Abwasser zum Waschen wird besorgt. Näheres Durlacherstraße 25 im 2. Stod.

Verloren.

* Vor einiger Zeit wurde ein goldenes, schwarzes emaillirtes Medaillon, auf dem die Worte: „Gott mit Dir“ stehen, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Steinstraße 13 im 2. Stod gegen Belohnung abzugeben.

* Ein Armband wurde vergangenen Sonntag auf dem Eise verloren. Von wem? zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

* Sonntag Vormittag verlor ein Dienstmädchen am kathol. Kirchenplaz ihren Geldbeutel mit 3 M. Inhalt, und wird der redliche Finder gebeten, denselben gegen Belohnung Kaiserstraße 74 links eine Etage hoch abzugeben.

* Von der Waldstraße bis zur Herrenstraße wurde ein kleines, schwarzes Portemonnaie mit einem Fünfmarschein und etwas Münze sowie einer Karte von Herrn Käber Pring verloren. Man bittet um gefällige Rückgabe im Kontor des Tagblattes.

Aut-Verwechslung.

* Sonntag Vormittag verwechelte in der Augenlinie ein junger Mann seinen Hut mit einem andern. Um Zurückgabe wird freundlichst gebeten: Blömarstraße 71.

Vermisster Hund.

* Ein junger, brauner Hund mit gelber Auszeichnung wird vermisst. Hasthabender wird gebeten, denselben im Hotel Große abzugeben.

Brauner Jagdhund jugelaufen: * 2.1. Westendstraße 10.

Haus mit Spezereigeschäft feil.

3.3. In guter Lage des westlichen Stadttheils ist ein dreistöckiges Haus, neu erbaut, mit sehr schönem Laden, in welchem ein Spezereigeschäft mit gutem Erfolg betrieben wird, Familienverhältnisse halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei J. Brächtel, Kaiserstr. 40, 2 Treppen hoch.

Baupläze

in schöner, freier Lage, von jeder gewünschten Breite und bis zu 70 Meter Tiefe sind zu verkaufen. Näheres bei Maurermeister A. Graf, verlängerte Ritterstraße 28. 3.3.

Verkaufsanzeigen.

* 2.1. Wegen Verlegung sind Kriegstraße 91, zwei Treppen hoch, 2 Kleiderschränke, Kommode, Sopha, Spiegel, Bilder, Tische, Küchenschrank und Tisch zc. zu verkaufen.

* 3.1. Ein noch gut erhaltener **Veloced** ist billig zu verkaufen: Spitalstraße 26 im Laden rechts.

Gartendünger,

ausgezeichnet, sind einige Wagen abzugeben in der Milchkuranstalt Weber, Lessingstraße 56. Ebenfalls sind drei gebrauchte **Futtertröge** und **Kan'n** billig zu verkaufen.

ALTES GOLD, SILBER,
Juwelen kauft stets
zum höchsten Werthe
LUDWIG PAAR Hofjuwelier
Kaiserslr. 163. d. Höel Erbprinzen gegenüber.

Piano-Gesuch.

Ein gut erhaltenes Piano wird zu kaufen gesucht. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Gesuch.

Eine gut erhaltene **Wurffüllmaschine** mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Näheres in Wahlburg, Rheinstraße 176.

Wohl zu beachten.

3.1. Uniformen, Stidereien in Gold und Silber, Militär-Borden, Waffen, Kleider, Matulatur sowie Lederzeug werden zu den höchsten Preisen angekauft: Kronenstraße 6, parterre.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau Balzer, Brunnstraße 2. Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplaz).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzstraße 22.

Empfehlung.
Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- und Damenkleider, Betten zc. zahlt
Fran Lazarus aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Hrn. Octroierheber **Erstler** vor dem Bahnhof und **Octroierheber Seisendörfer**, verlängerte Karlsruferstraße 51, abgeben.

Wirthschaft zu vermieten.

Auf 23. April oder etwas früher ist im Bahnhofsstadttheil eine angenehme Restauration um billigen Preis zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter J. Mettich, Friedrichsplatz 9.

Ein Krankenträgerstuhl

wird auf einige Wochen zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe werden Kaiserstraße 122 im 2. Stod entgegengenommen.

Unterricht

im Zeichnen, Oel- und Aquarell-Malen wird in und außer dem Hause ertbeilt; auch werden landsch. Studien zum Copiren für Dilettanten ausgestellt. Näheres Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Gesuch.

* Ein Fräulein wünscht englischen Unterricht zu nehmen. Ausführl. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter K. S. abzugeben.

Kaffee

in großer Auswahl von 85 Pf. an per Pfund empfiehlt
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Deutsche

Schaumweine

von J. Oppmann in Würzburg werden zu Fabrikpreisen verkauft durch die Weinhandlung von **Adolf Steiner** in Karlsruhe. Originallisten in allen Größen und Sorten halte stets auf Lager.

1868^{er} Malaga,

ärztlich empfohlen,
per Flasche M. 2.50,
Medicinisches Tokayer,
direct bezogen,
unter voller Garantie für Reinheit empfiehlt in Füllungen à 50 Pf., 75 Pf., M. 2 und M. 3.
Julius Hoock.

Nechten

Burgunder Rothwein mit Garantie für Naturreinheit empfiehlt per Flasche excl. Glas M. —.90 Pf. in Fäßchen von 20 Liter an per Liter à M. 1.
Julius Hoock.

Adolf Steiner,
Weinhandlung hier,
Amalienstraße 85,

empfehlen sein großes Lager in **Flaschenweinen** unter Garantie der Reinheit, wie: **Markgräfler, Klingelberger, Durbacher Berg- und Weißberber, Nuländer, Clevner, Zeller Nothen und Affenthaler;** **Rhein-, Mosel-, Burgunder- und Bordeaux-Weine** von den besten Marken sowie verschiedene alte und neue **Tischweine.** **Wiederverkäufern** entsprechenden **Rabatt.**

Nur

ächte Mineralwasser.

Selterswasser, Esser Kränchen, Ofener, Friedrichshaller und Saischühler Bitterwasser, Riffinger Kalkoch, Bilsner Wasser, Rippoldsbauer Kalkoch, Tarascher Lucius-Quelle, 3 Karlsbader Quellen, Marienbader Kreuzbrunnen, Weibacher und Langenbrücker Schwefelwasser, Vichy grands grills und Colostins, 2 Wildunger Quellen;

ferner: **Gillisches Stablwasser** und **Lithionwasser** zu Fabrikpreisen stets vorräthig in der

Hirsch-Apotheke.

J. G. Schaal,

früher J. A. Sönnig, 53.
Waldhornstraße 48,
empfehlen:

frisch gebrannten **Kaffee** à Pfund von M. 1.20 an bis 1.80,
reinschmeckenden rohen **Kaffee** à Pfund von 95 Pf. an bis M. 1.60,
prima **Rangoon-Reis** à Pfd. 20 Pf.,
neue ungar. **Perlbohnen** à Pfund 20 Pf.,
neue **Viktoriaerbsen** à Pfund 20 Pf.,
neue **Linzen**, große, à Pfund 29 Pf.,
sowie alle Spezereiwaaaren in garantirt reiner und guter Qualität zu möglichst billigen Preisen.

Kaffee

in reinschmeckender Waare zu 1 M.,
M. 1.20, M. 1.30 und M. 1.50 per
Pfund;
vorzüglichen gebrannten Kaffee
M. 1.25 per Pfund
empfiehlt

L. Göbenberger,
Räbringerstraße 96.

3.1.



Chocoladen und Cacao's

der Grossh. Bad., Kgl. Preuss.
& Kais. Oesterr. Hof-Choc.-Fabr.:
Gebr. Stollwerck
in Cöln.

20 Hof-Diplome,
21 goldene, silberne und
bronzene Medaillen.

Reelle Zusammenstellung der Roh-
products. Vollendete mechanische
Einrichtungen. Garantirt reine
Qualität bei mässigen Preisen.

Firmen-Schilder kennzeichnen die Con-
ditoreien, Colonial-Delicatess- & Drogen
Geschäfte sowie Apotheken, welche

Stollwerck'sche Fabrikate
führen.

Cacao

van Houten und Zoon
empfiehlt
in frischer Zubereitung

Wilhelm Schmidt Wwe.,
Kaiserstraße 112.

Flundern, große Gangfische, Kieler Sprotten u. Fettbückinge, engl. Speck- und Kiesenbückinge, marin. Sardines, Anchovis,
Kollmöpfe, Sardines à l'huile, Ochsenmaulsalat, Essig- und Salzgurken, marin. Häringe, holl. Milchner Häringe (Superior), holl. Sardellen etc. etc.

empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Frische Sendung
Kieler Sprotten, ächte,
" **Bückinge,**
Flundern,
Lachsforellen,
Gangfische

empfiehlt **C. Hetzel,**
Kaiserstraße 124.

Heute frische holl.

**Cabeljan,
Schellfische,
Soles,
Bacnbückinge.**

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Geräucherte Male,
geräucherten Rheinlachs,
Gangfische**

in schöner, frischer Waare empfiehlt 2.1.

G. Martin,

Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße

**Kronenhummel,
Salm,
Schsenzungen,
Corned beef**

frisch eingetroffen bei

C. Hetzel,

Kaiserstraße 124.

Hamburger Rauchfleisch,
vorzügliche Qualität,

empfiehlt

Friedrich Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

**Englische Speckbückinge,
russische Sardinen (5 Kilo-Faß
2 M 40 Pf.),**

**holländische Sardellen,
Berliner Kollmöpfe,
holländische Vollhäringe**

empfiehlt

R. Wolfmüller.

20.12. Versende franco pr. Post gegen Nachnahme
ein circa 10 Pfund schweres Faß mit frischen
gebratenen Häringen,
u. Delicateffe mariniert zu 3 M. 50 Pf. und mit
fein. **delicat. Salzhäringen**
vom 1881er Herbst bei circa 55 Inhalt zu 3 M.
P. Brotzen, Cröllin, M.B. Stralsund.

**Frische Sendung
Wertheimer Leberwürste,
Schwartenmagen,**

**Flundern,
Gangfische**

empfiehlt

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Meinen verehrten Abonnenten und Abneh-
mern der **Freiburger Süß-Rahm-
Tafel-Butter** diene hiermit zur gefl.
Nachricht, daß durch die große Nachfrage das
selbtherige Abonnement aufgehoben werden mußte
und in Zukunft dieselbe an ihren Eintreffungs-
tagen **Dienstag, Donnerstag u. Sams-
tag** so lange **Vorrath reicht** an **Je-
dermann** abgegeben wird.

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,
Rammstraße 5.

Candirten Ingwer

empfiehlt

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187.

**Feinste
conservirte Früchte
und Gemüse**

in ganzen und halben Gläsern
von **Dr. W. Nægeli** in München
empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Fried. Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

**Viktoria-Erbisen, Bohnen,
kleine, Erbsen, gepaltes, das Pfand
20 Biennig, Linsen, Hafergrüße,
Gerstengrüße, gemahlene, grüne
Kern** empfiehlt

N. Wolfmüller,
Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße.

Universal-Reinigungssalz

ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen
Säurebildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungs-
schwäche und andere Magenbeschwerden. Original-
Packete zu 25 Pf., 50 Pf. und 1 M.

L. Krauth, Waldstraße 10.

**Fr. Maisch,
B. Werle, Kaiserstraße,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.**

Prachtvolle Eierfarben

zum Färben von Ostereiern
in 9 Nüancen, in Päckchen à 5 und 10 Pfennig
détail, offerirt
an Wiederverkäufer mit hohem Rabatt
Hermann Frahnert - Quedlinburg,
Fabrik auf freier Färberei.

Kragen und Manschetten,

Unterjacken, Socken etc.,

Hemden-Einsätze,

Taschentücher,

Vorhemden,

Cravatten,

**Knöpfe für
Kragen etc.**

Slipse,

Herrenhemden nach Maass.
Figués,
Leinen,
Shirts,
Schürsen,
Damen- und
Kinder-Wäsche
jeder Art.

Uebernahme

ganzer Ausstattungen

in solider und reeller Waare zu den
billigsten Preisen

empfiehlt

August Schulz,

Erbprinzenstrasse 29.

Oscar Beier,

Ritterstraße 4, nächst dem Birkel,
empfiehlt zu billigsten Fabrikpreisen die
solidesten Fabrikate: welche **Sardinen- und
Vorhangstoffe, Halbleinwand, Schoner,
Bettdecken, Hemden-Einsätze, Schür-
sen, Kragen, Manschetten, Krausen,
Barben, Schleifen, Kavalliers, Spi-
gen, Strickereien** etc. in großer Auswahl
sind die neuesten Sachen. Reste und
ältere Muster sind im Preise extra
beruntergesetzt.

Grosses Lager
Aechte Spitzen
 sowie
Aechte Spitzengegenstände
 jeder Art
 werden auf neu gewaschen und ausgebleicht, sowie **Brüsseler Spitzen** neu aufgesetzt und **Façon-Sachen** modernisirt unter sehr billiger Berechnung bei
Franz Perrin,
 Gr. Hoflieferant,
 6.5. **Friedrichsplatz 9.**
 jeder Art

Schürzen
 für Damen und Kinder, aus Kieleder, sehr empfehlenswerth wegen ihrer Dauerhaftigkeit und Waschersparnis, empfiehlt zu sehr billigen Preisen
C. A. Kindler,
 3.1. Kaiserstraße 199.

Spitzen, Krausen u. Besatzartikel
 empfiehlt billigt
Louis Betsch, Kaiserstraße 104. 6.5.

Corsetten-Geschäft
 von
Georg Baur,
 Kaiserstraße 124 B.
 Empfehle mein gut assortirtes Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Corsetten zu äußerst billigen Preisen.
 Anfertigung nach Maass in jeder beliebigen Form nach neuesten, vorzüglichsten Façons in kürzester Frist.
 Waschen und Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt. 6.1.

Die bekannten vorzüglichen,
rein leinenen Betttücher
 2,35 m lang,
 verkauft zu M. 2.20 per Stück,
 in größeren Partien billiger,
M. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.

6.6 Das Neueste in **Säckelgimpfen**
 empfiehlt in großer Auswahl
Louis Betsch, Kaiserstraße 104.

Fr. Distelhorst,
 187 Kaiserstraße 187,
 empfiehlt Gegenstände, welche sich vorzüglich zu
Hochzeits-Gelegenheits-Geschenken
 eignen, in größter Auswahl.
 Bei Baarzahlung 5% Rabatt.
Feste, billigste gestellte Preise.

Die
Th. Gerbracht'sche Buchdruckerei
J. Friedrichs,
 Adlerstraße 28,
 empfiehlt sich in allen vorkommenden Druck-
 6.5. Arbeiten.

Zur Beachtung.
 Der Unterzeichnete empfiehlt sich zum Einsehen aller Arten künstlicher Zähne unter Garantie zu mäßigen Preisen. Consultationen in und außer dem Hause. Sprechstunden täglich, ausgenommen Samstags, von 8-12 und 2-4 Uhr. Zahnoperationen schmerzlos mittelst Narkose.
 Achtungsvoll
Ernst Deimling,
 approb. Zahnarzt, Karlsruferstraße 30. 3.1.

Theater-Verrücken
 jeden Genres, sowie Bärte zu den bevorstehenden Maskenbällen etc. habe billig zu verleihen.
 Gleichzeitig empfehle mich zum Frisiren, Schminken etc. bei vorkommenden Privat-Theatern, Vereinsaufführungen und sichere als Spezialist in diesem Fache accurate, richtige Bedienung zu.
Albert Haar, Friseur,
 Romack's-Anlage 3. 4.2.
 Ball-Frisuren 5 Mark.

Ball-Schuhe
 in den neuesten und elegantesten Façons empfiehlt in großer Auswahl von M. 3.50 an
W. Koelitz,
 6.2. Kaiserstraße 147.

12.12. **Anzeige.**
 Die **Korbflechterei, Rohr- u. Strohstuhlflechtere** von **Joh. Beutel** befindet sich immer noch **Birkel 26.**
 Zugleich empfehle ich mich in Reparaturarbeiten von **Korbflechtereien.**
Reparaturen
 an allen vorkommenden Horn- und Schildbattarbetten besorgt prompt und billig
J. Hasemann, Kammmacher,
 3.2. Quersstraße 37, nächst der Kronenstr.

2.1. Ich bringe meine Agentur für Handschuhfabrikation in empfehlende Erinnerung.
E. Stephan, Wiener Handschuhlager, Kaiserstraße 167.
Für Herren und Knaben!
 Ein taubstummer junger Schneider sucht sehr bringen noch Arbeit; er kann für Herren und Knaben Kleider ausbessern und neue Kleider selbstständig in seiner eigenen Wohnung anfertigen.
 Achtungsvoll **Julius Wittmer,**
 Wilhelmstr. 47, 4. Stock (Restauration zur Einigkeit).

Oscar Laffert & Cie.,
 Karl-Friedrichstrasse 32,
 empfehlen: 3.3.
Pariser Moden, Münchener Typen, historische Künstler-Skizzen.

Maskenbilder
 * Heute Abend feine Leber- und Griebenwürste empfiehlt
Ernst Gerlan, Bähringerstraße 33.

Anzeige.
 Einem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend diene hiemit zur Nachricht, daß Herr **Soot** unter'm Heutigen aus meinem Geschäft ausgetreten und meine Verbindungen mit ihm erloschen sind.
 Karlsruhe, den 3. Februar 1882.

Bezugnehmend auf Obiges erlaubt sich Unterzeichneter, sich den geehrten Herrschaften zu empfehlen und zugleich sein **neu assortirtes Gutlager** in Erinnerung zu bringen. Bei großer Auswahl in allen modernen Façons sichere reelle Bedienung und die billigsten Preise zu.
 3.1.

Das öffentliche
Geschäfts- u. Placirungs-Bureau
 von
B. Kosmann, Ludwigsplatz 61,
 empfiehlt sich zur Betreibung ausstehender Forderungen hier und auswärts, Fertigung aller schriftlichen Eingaben, Klagen, Bittschriften, Uebnahme von Verfeigerungen, Incasso, vermittelt An- und Verkäufe von Liegenschaften, Wohnhäusern, Kapitalien, vermittelt Dienstpersonal, schließt Anträge gegen Feuer-, Unfall- und Lebensversicherungen und übernimmt alle in dieses Fach greifenden Aufträge gegen bekannt reelle Bedienung.
 NB. Hiesige Herrschaften haben für Vermittlung von Dienstpersonal nur eine Gebühr von 50 Pf. zu entrichten. 4.2.

Zum Abschlusse
 von
Feuer-Versicherungen
 für den
Deutschen Phönix
 empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
 Hauptagent,
 Subwiesplatz Nr. 57.

2.1. Borräthig in der Hofmusikalienhandlung von **H. Frey (H. Claus)** am Markt:
Winterberg. In humoristischer Gesellschaft. Potpourri für Pianoforte zu 2 Händen (mit humorist. Text). Preis 1 M. 80 Pf.
 Dasselbe wurde am Sonntag in der Festhalle gespielt und mit großem Beifall aufgenommen.
 Empfehle zugleich meine Musikalien-Verlagsanstalt. Abonnementbedingungen äußerst günstig.
 Prospekte gratis.

Meine
Milchkur-Anstalt,
 Kriegstraße 17,
 welche unter Kontrolle des Ortsgesundheitsrathes steht, empfehle ich hiermit zur gefälligen Benützung mit dem Bemerkten, daß ich nur **Milch** welche von meinem eigenen Viehstand durch **Trockenfütterung** gewonnen wird, zum Verkauf bringe. Meinen verehrlichen Kunden wird die Milch täglich zweimal in die Wohnung gebracht, auch wird das ganze Jahr hindurch in meinem gut eingerichteten Liniokolal Milch zum Kurtrinken verabreicht.
 Melkzeit: Morgens von 6-8 Uhr, Abends von 4-6 Uhr.
A. Birkenmeyer.

Brauerei Bischoff.
 Heute Dienstag
Musik- und Gesangs-Concert
 der Karlsbader Sängergesellschaft **Kranl** unter Mitwirkung der **Mittlerin Amalie Kranl, Sopran, und Couplet-sängerin Fräulein Pufe.**
Streich-Instrumental-Bestand:
 Violine prima, Violine obligat, Violoncello und Bass-Gitarre.
Anfang 8 Uhr.

H. Klein,
 Gutbazar, Kaiserstraße 92.
 Bezugnehmend auf Obiges erlaubt sich Unterzeichneter, sich den geehrten Herrschaften zu empfehlen und zugleich sein **neu assortirtes Gutlager** in Erinnerung zu bringen. Bei großer Auswahl in allen modernen Façons sichere reelle Bedienung und die billigsten Preise zu.
Heinr. Stampfer,
 Geschäftsführer.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.

Heute Abend
frische Leber- und Griebenwürste
empfiehlt **Louis Benzinger.**

Restauration zur Neuen Bierhalle.

Heute Dienstag wird geschlachtet. Vormittags
Kesselfleisch, hausgemachte Würste und Sauer-
kraut, wozu ergebenst einladet
Karl Weisinger.

Codes-Anzeige.

Heute Mittag 12 Uhr entschlief sanft nach lan-
gem Leiden meine liebe Frau
Emmy, geb. Lehne,
in ihrem 28. Lebensjahr.
Um stille Theilnahme bittet
der trauernde Gatte:
Wilhelm Lorenz, Fabrikant,
mit seinen 3 Kindern.
Karlsruhe, den 5. Februar 1882.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten widmen wir die
Trauernachricht, daß es dem allmächtigen Gott
gefallen hat, unsere liebe Frau, Mutter und
Großmutter
Elisabeth Wittmann, geb. Bruler,
im Alter von nahezu 71 Jahren Sonntag Abend
5 Uhr zu sich zu rufen.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Christof Wittmann, Bahnwart.
Die Beerdigung findet Dienstag den 7. d. M.,
Abends 4 Uhr, statt. Trauerhaus: Sommerstrich 15.

Liederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Frohsinn.

Dienstag Abend 1/2 9 Uhr Probe zu besonderm
Aweck.

**Instrumental-Verein
Karlsruhe.**

Dienstag den 7. Februar, Abends präcis
9 Uhr,

Probe

für die am 15. dieses stattfindende Abend-
Unterhaltung.
NB. Um pünktliches Erscheinen wird
bringend gebeten.

Synagogen-Chor.

Dienstag Abend 7 Uhr Generalversammlung:
Neuwahl. Nach derselben Gesamtprobe.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 7. Februar I. Quartal. 21.
Abonnements-Vorstellung. **Doktor Klaus.**
Lustspiel in fünf Akten von Adolph Arronge.
Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 8. Febr. Theater in Baden.
18. Abonnementsvorstellung. **Fidelio.** Oper
in 2 Akten von L. van Beethoven. Anfang
halb 7 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.**

5. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 4	28" 1"	St	trüb
12 " Mitt.	0	28" 2"		"
6 " Abds.	- 2	28" 2"	Nordost	"
6. Febr.				
6 U. Morg.	- 4	28" 1/4"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 1	28" 2"	"	umwölkt
6 " Abds.	- 2	28" 2"	"	hell

Stundebuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:
6. Febr. Michel Heins von Luxemburg, Briseur hier, mit
Marie Börner von Weiskstein.
Todesfälle:
5. Febr. Emilie Lorenz, alt 27 Jahre, Ehefrau des
Fabrikanten Lorenz.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Keine so beliebt geworden, nicht durchsichtig, aber wirklich gehaltvolle
Weberall als vorzüglich anerkannte

Universal-Glycerin-Seife

empfehle für Jedermann als mildeste, billigste und für die Gesundheit der Haut
zuträglichste Wascheife per Stück 15, 20 und 30 Pfg. Unentbehrlich zum
Waschen für Kinder.

Fabrik von **H. P. Beyschlag**, Augsburg.

Alleinige Niederlage bei Herrn **Karl Malzacher** in Karlsruhe.

20.11.



Donaueschinger Pferdemarkt

am 1. März 1882.

Große Verloosung von Pferden, Reit- und Fahr-Requisiten.
Ziehung am 3. März 1882. Preis des Looses 2 M. oder 2 1/2 Fcs.
Gewinne:

- 1 Paar elegante Chaisenpferde, Werth ca. 2000 Mark.
- 1 Paar elegante Chaisenpferde, " " 1800 Mark.
- 1 elegantes Reitpferd, Werth ca. 1000 Mark.
- 48 Reit- und Wagenpferde und Fohlen.
- 4 Chaisengeschirre, plattirt.
- 8 desgl., lackirt.
- 8 Stangenzeuge, komplett.
- 8 Paar Schlittengeschelle.
- 21 Pferdeteppiche.

100 Gewinne im Gesamtwerthe von 35000 Mark.

Es werden 25000 Loose ausgegeben.

Loose zu 2 Mark und 11 Loose zu 20 Mark sind bei dem Kassier Herrn **Georg Ritte** dahier zu beziehen.

Donaueschingen, im Januar 1882.

Der Gemeinderath.

Ferner sind Loose à 2 M. zu haben bei den Herren:

- Wilh. Finckh's** Nachfolger **Eugen Dahlemann**, Karlsruhe,
- Sch. Knaus jr.**, Karlsruhe,
- Lud. Lüder**, Karlsruhe (Inhaber **Max Hopf**),
- Karl Malzacher**, Karlsruhe.

4.3.

Cotta'sche Bibliothek



der Weltliteratur.

Dieses neue litterarische Unternehmen bringt in gleichmässigen, gut
redigierten und schön gedruckten Oktav-Ausgaben zum Preise von nur

1 Mark

für den elegant in Leinwand gebundenen Band von ca. 300 Druckseiten die
klassischen Dichterwerke Deutschlands und des Auslands, u. A. die Werke von
Goethe, Schiller, Lessing, Shakespeare, Molière, Dante, Calderon, Platen,
H. v. Kleist, Lenau, Chamisso, Körner. — Alle 2 bis 3 Wochen ein Band.

Man kann auf die ganze Serie oder auf einzelne Dichter sub-
skribieren. Auch einzelne Bände werden abgegeben.

Folgende Beispiele mögen das Ausserordentliche dieses neuen Unter-
nehmens klar machen: Schillers sämmtl. Gedichte eleg. geb. werden 1 Mark
kosten, Göthes Faust 1. und 2. Theil zusammen in 1 Band geb. 1 Mark etc.

Ausführliche Prospekte, sowie Probebände durch **A. Bielefeld's**
Hof-Buchhandlung.

Eintracht.

Dienstag den 7. Februar findet eine

Abendunterhaltung

mit darauffolgendem Tanze statt.

Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

Der Eintritt ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten gestattet. — Fremde
haben nur gegen vorher beim Vorstand eingeholte Karten Zutritt.

Nach stattgehabter Inventur habe ich verschiedene Artikel zurückgesetzt, welche zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben werden. Es befinden sich dabei:

Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Artikel für Ball- und Gesellschaftskleider, Sorties de bal, Mäntel, Costüme, Fichus, sowie viele Resten von Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Buxkins und Mantelstoffen, Flanellen, Vorhang- und Möbelstoffen, Cattunen, Weißwaaren u. s. w.

S. Model.



Permanent brennende Circulations-Füllöfen
mit Mica-Fenstern,
auf's Feinste regulirbar,
ein ganz vorzügliches Fabrikat,
liefert in 6 verschiedenen Grössen, unter vollständiger Garantie

die Eisengiesserei
von
Junker & Ruh,

Karlsruhe, Baden,
verlängerte Sophienstrasse, nächst der Rheinthalbahn.



Der Ofen brennt bei einmaliger Anfeuerung und rechtzeitigem Nachlegen den ganzen Winter über und verbraucht so wenig Kohlen, dass eine Füllung — bei gelindem Brande — durch mehrere Tage und Nächte reicht.

Verkaufsstelle in der Fabrik und

Waldstrasse 34, nächst der Kaiserstrasse, bei **D. Becker**, Haus- und Küchen-Einrichtungsgeschäft,

Westendstrasse 31, bei **F. Werntgen**, Kohlenhandlung.

Die Niederlagen stellen die Originalpreise der Fabrik.

In der Landesgewerbehalle ist ein Exemplar permanent in Brand.

Fremde

Übernachten hier vom 5. bis 6. Februar.
Soldene Trabe. Beutter, Kfm. u. Frau von Olegau. Hauser, Kfm. v. Insultheim. Wink, Kfm. v. Billingen. Imhof, Kfm. v. Frammersbach. Sullin, Geom. v. Stuttgart. Korf, Holzhandl. v. Conweiler. Reiz, Kfm. v. Regensburg. Fels, Kaufm. v. Röh. Bräunle, Kfm. v. Stuttgart. Frk. Kamp, Privat. von Straßburg. Müller, Kfm. a. d. Elßaß. Krieg, u. Weller, Kf. v. Wiesloch. Schmitt, Kfm. v. Ottenau. Pfennig, Kfm. v. Bonn. Dresler, Kfm. v. Konstanz. Kallenbacher, Kfm. v. Ehrensbrunn. Kopp, Handelsm. u. Frau v. Rithalben.
Hotel Germania. Michel, Kfm. von Offenbach. Schantler, Kfm. v. Liffa. Bridenberg, Kfm. v. Berlin. Böz, Kfm. v. New-York. Schweizer, Kfm. v. Stuttgart. Frhr. v. Bado, Hofrath v. Freiburg. Grab, Kfm. von Heilbronn. Meyer, Kfm. v. Dresden. Weber, Kfm. v. Leipzig. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Wendel, Kfm. v. Wetzl. Engelmann, Kfm. v. Basel. Stengel, Professor u. Reichstagsabg. v. Heidelberg. Andreas, Stud. v. London. Bögel-Bodmer, Oberst a. d. Schweiz. Bodmer, Rent. v. Zürich. Graf u. Gräfin Norman Ehrenfels v. Schloß Orenbach. Tobias, Fabr. von Görlitz. Fr. Rösch v. Straßburg.

Grüner Hof. Nagel, Kfm. v. München. Schwalz, Kfm. v. Freiburg. Bunsler, Kfm. v. Schwelm. Danzelsen, Kfm. v. Lyon. Rosenbaum, Kfm. v. München. Fets, Kfm. von Hamburg. Weisberg, Kfm. von Straßburg. Schale, Kfm. v. Frankfurt. Herrmann, Direktor v. Paris. Epple, Gymnasiast v. Durlach. Frk. Gähler v. Interlaken.
Hotel Große. Wiedemann, Kfm. von Straßburg. Hecht, Kfm. v. Berlin. Hohhubert, Kfm. v. Dresden. Hüter, Kfm. v. Coblenz. Schlund, Kfm. v. Offenbach. Heßler, Kfm. v. Hamburg. Wesel, Kfm. v. Dnabrüd. Welland, Kfm. v. Ludwigshafen. Berkmeier, Kfm. v. Barmen.
Hotel Stoffleth. Reinhold, Kfm. v. Ronsdorf. Wengenach, Kfm. v. Erfurt. Weber, Kfm. v. Breslau. Hausmann, Kfm. v. Göttingen. Heibelberg, Kfm. von Lahr. Krämer, Kfm. v. Ravensburg. Schneider, Kfm. v. München. Walter, Kfm. v. Stuttgart. Biecher, Kfm. v. Frankfurt. Holz, Kfm. v. Rempten. Feid, Kfm. v. Triest. Lacroix, Kfm. v. Marseille.
Prinz Max. Bunter, Ing. von Bonn. Pantel, Kfm. v. Baden. Gittel, Kfm. v. Hannover. Bell, Kfm. v. Offenbach. Frk. Bodenmüller v. Boppenheim. Heil, Insp. von Darmstadt. Bühler von Eßlingen. Kupfer, Arch. v. Offenbach. Freisrau von Adler-Ravensburg v. Cannstatt. Freisrau v. Göler v. Ravensburg.
Reichsadler. Gammel, Landw. v. Rinklingen.

Schwarzer Adler. Gorchl. Kfm. v. Straßburg. Goers, Kfm. v. Zürich. Deile, Metzger v. Stuttgart.

Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 8. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:
Straf-Kammer.
J. A. S. gegen Jakob Richm Ehefrau, geb. Rieg, von hier, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Karl Rurr von Hagelsfeld und Genossen, wegen Diebstahls und Diebstehls.
J. A. S. gegen Christof Bechtold von Anellingen, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Augustin Däschner von Eichelberg, wegen Forstdiebstahls.
J. A. S. gegen Dominik Wolf von Landshausen, wegen Widerstands.
J. A. S. gegen Karl Friedrich Bieger von Rainhardt, wegen Schwörung öffentlicher Diener.
J. A. S. gegen Richard Leyold, Zimmermeister von Ruppenheim, wegen Verleumdung des Karl Bernhard von da.
J. A. S. gegen Andreas Fetting Ehefrau von Steinmauern, wegen Verleumdung der Egidius Gruberer Witwe von da.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.